

Margarete Stöcker verabschiedet erfolgreiche Schüler



Vorgestern war es einmal wieder so weit: im Hause des Erfolgsgaranten für nachhaltige Fortbildung in Schwerte, „Fortbildungsvorort“ konnte eine Abschlussklasse ihre begehrten Zertifikate aus den Händen der Institutsleiterin Margarete Stöcker entgegennehmen. Das Thema dieser Weiterbildungsmaßnahme ist so aktuell, wie kaum zuvor: „Aus- und Weiterbildung zur Fachbegleitung von Menschen mit Demenz“. Da unser durchschnittliches Lebensalter konsequent

ansteigt und der medizinische Standard in den Industrieländern so hoch wie noch nie lag, breitet sich mit nahezu dem gleichen Tempo, sozusagen als Geißel der Wohlstandsgesellschaft, Altersdemenz aus. Fachkräfte aus den Pflegebereichen haben mit der Erweiterung ihres Kenntnisstandes bei „Fortbildungsvorort“ die wertvolle Möglichkeit, ihren Marktwert auf dem Sektor Arbeit erheblich zu steigern. Die Folgen sind reizvoll, verantwortungsvollere Tätigkeiten,

größere Wertschätzung der Person und höhere Einkommen sind nur ein Teil davon. „Plastisch, engagiert, liebevoll, nie langweilig, sehr praxisnah, sehr hochwertig, sehr kompetent“, sind nur einige wenige Aussagen der Absolventen dieser Lernprogramme. So braucht eigentlich nur der Form halber erwähnt werden, dass Institutsleiterin Stöcker empathisch auf ihre Schüler eingeht und mit den modernsten Schulungsmaterialien arbeitet.